

Psychodramatische Organisationsaufstellungen

Psychodramatische Organisationsaufstellungen können in kurzer Zeit Erklärungen und Prognosen für die Dynamik von Organisationen, Einzelpersonen oder Teams geben – und zählen somit zu den hoch effizienten Beratungsmethoden. Während der Aufstellung werden sowohl kognitive als auch sprachliche Elemente genutzt, die dann mit der emotionalen und nicht-sprachlichen Ebene zusammengeführt werden - im Mittelpunkt steht dabei die selbstbestimmte Handlung der Fragestellenden.

Es können keine einzelnen Module gebucht werden.

Leitung

Roswitha Riepl, MSc

ist Psychodramatische Organisationsberaterin, Psychodrama-Psychotherapeutin (ÖAGG), (Lehr-)Supervisorin und Wirtschaftscoach. Sie arbeitet in freier Praxis in Wien. <http://www.roswitha-riepl.at>

Bedingungen für das Zertifikat „Psychodramatische OrganisationsaufstellerIn“

Besuch aller 4 Module - sowie das eigenständige Verfassen und Präsentieren einer Abschlussarbeit.

Die Fortbildung findet in Kooperation mit dem Institut für Psychodrama und Aktionsmethoden IPDA statt. Alle 4 Module zusammen werden vom IPDA für den Fachtitel PsychodramatikerIn PDH mit 36 Lektionen Wissen/Können und 20 Lektionen Selbsterfahrung angerechnet. An Ärztinnen und Ärzte können für den Besuch der vier Module insgesamt 24 SGPP Fortbildung-Credits vergeben werden.

Modul 1

11.-14.9.2019

Grundlagen und Psychodramatische Aufstellungsarbeit mit Teams

Geschichte, Arbeitshaltung, Konzepte und Techniken im Psychodrama. Psychodramatische Aufstellung mit Gruppen und Teams.

Modul 2

24.-26.10.2019

Psychodramatische Aufstellung in der Einzelberatung

Für die Aufstellung im Einzelsetting werden unterschiedliche Techniken und Materialien demonstriert, reflektiert und intensiv geübt.

Modul 3

28.-30.11.2019

Innovationen und Erweiterung

Die Aufstellungsarbeit im Gruppen- und Einzelsetting wird mit anderen psychodramatischen Methoden kombiniert. Lebendige Lernerfahrung, Demonstrationen anhand von Praxisbeispielen der TeilnehmerInnen.

Modul 4

23.-25.1.2020

Abschluss & Supervision

Präsentation und Diskussion der Abschlussarbeit. Supervision spezieller Praxisfragen, praktische Tipps.

Ziel: Die AbsolventInnen des Lehrganges sind befähigt, in der Beratung von Einzelpersonen, Gruppen und Teams Psychodramatische Organisationsaufstellungen durchzuführen. Sie haben unterschiedliche psychodramatische und soziometrische Methoden erlernt und können diese in Aufstellungsprozessen modifiziert anwenden.

Zielgruppe

PraktikerInnen, die Veränderungsprozesse von Menschen im beruflichen Kontext begleiten.

Kursort und Zeit

Kirchgemeindehaus Hottingen, Asylstrasse 36, 8032 Zürich (1. Tag und letztes Modul)
Zentrum Karl der Grosse, Kirchgasse 14, 8001 Zürich
Mittwoch bis Freitag 9.00-17.00 Uhr; Samstag 9.00-13.00 Uhr

Preis

Normalpreis: 2'925 CHF; PDH Mitglieder oder Schnellbucher: 2'600 CHF
Schnellbuchrabatt für PDH Mitglieder: 2'275 CHF; Schnellbuchrabatt: bis Ende Mai 2019

Anmeldung

An: pdh@goffice.ch

Anmelde- und Annulationsbestimmungen

Die Anmeldung ist verbindlich. Die Teilnehmendenzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Bei Abmeldung später als 70 Tage vor Kursbeginn werden die gesamten Kosten (ohne Schnellbuchrabatt) verrechnet. Bei Abmeldung bis 70 Tage vor Kursbeginn wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 300.- in Rechnung gestellt.

Die Module können an die 180 Stunden, welche für eine PDH Mitgliedschaft erforderlich sind, angerechnet werden.

Ausführliche Informationen

www.pdh.ch oder pdh@goffice.ch